

# MINITRIX®



SBB-Ellok Ce 6/8 III

12672

Be 6/8 III

12926

Ce 6/8 III

12956

## Für 12 Volt Gleichstrom (12 V DC/CC)

### Funk-Entstörung

Dieses TRIX-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften voll funk- und fernsehentstört. Sollten trotzdem Funkstörungen auftreten, z. B. wegen eines zu geringen Abstandes gegenüber der Empfangsantenne, so kann die Störung in den meisten Fällen durch Vergrößerung des Abstandes zwischen Antenne und Anlage behoben werden. In jedem Fall muß jedoch unser funkentstörtes Anschlußgleis benutzt werden.

Oft ist der Grund einer Funkstörung aber auch in nicht vorschriftsgemäßer Art oder Montage der Empfangsantenne zu suchen (z. B. Zimmerantenne). In Zweifelsfällen wende man sich an die zuständigen Postdienststellen.

### Lok-Pflege

TRIX-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Nur wenige Teile unterliegen einem natürlichen Verschleiß, sind jedoch leicht auszutauschen (z. B. Motor-Bürsten, Mattreifen und Glühlampen). Gleise und Räder stets sauber halten! Zur sachgemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppi-

chen betreiben. Teppichflusen, Haare, Staubflocken sind durchaus in der Lage, die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zu zerstören. Die Gleise und Lokräder sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden (hierzu: TRIX-Modellbahnfluid 88824 und MINITRIX-Lokrad-Reinigungsbürste 88823 verwenden). Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Wie beim Auto zeigen auch Modellbahnloks ihre eigentliche Leistung (gleichmäßiges Anfahren, ruhiger Lauf und Höchstgeschwindigkeit) erst nach einer gewissen Einfahrzeit. Hierzu sollte die Lok ohne angehängte Wagen mit relativ hoher, wechselnder Geschwindigkeit und Richtung ca. 20 Minuten über die längste Strecke der Anlage gefahren werden.

### Ölen und Fatten (Abb. 1)

Öl: Nur ein winziger Tropfen TRIX-Spezialöl 88825 an die Achslager von Rädern, Zahnrädern und Getriebeachsen X. Fett: Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück TRIX-Getriebefett 88826 an Schnecken und Zahnradkränze Y. Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden! Keinesfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden.

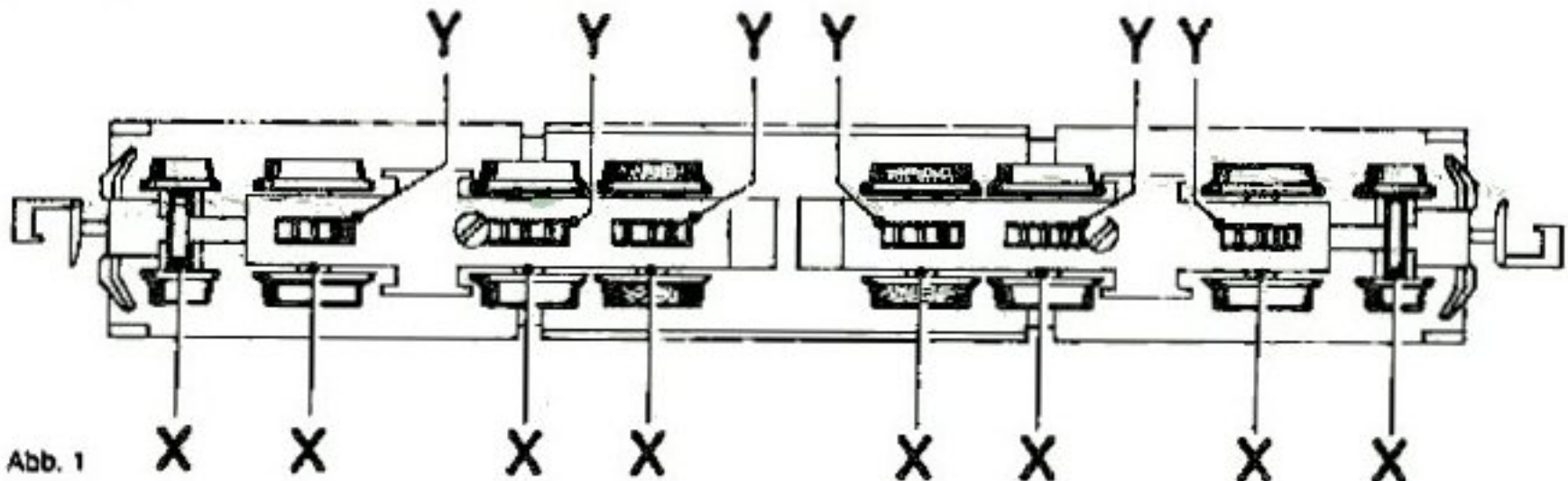


Abb. 1

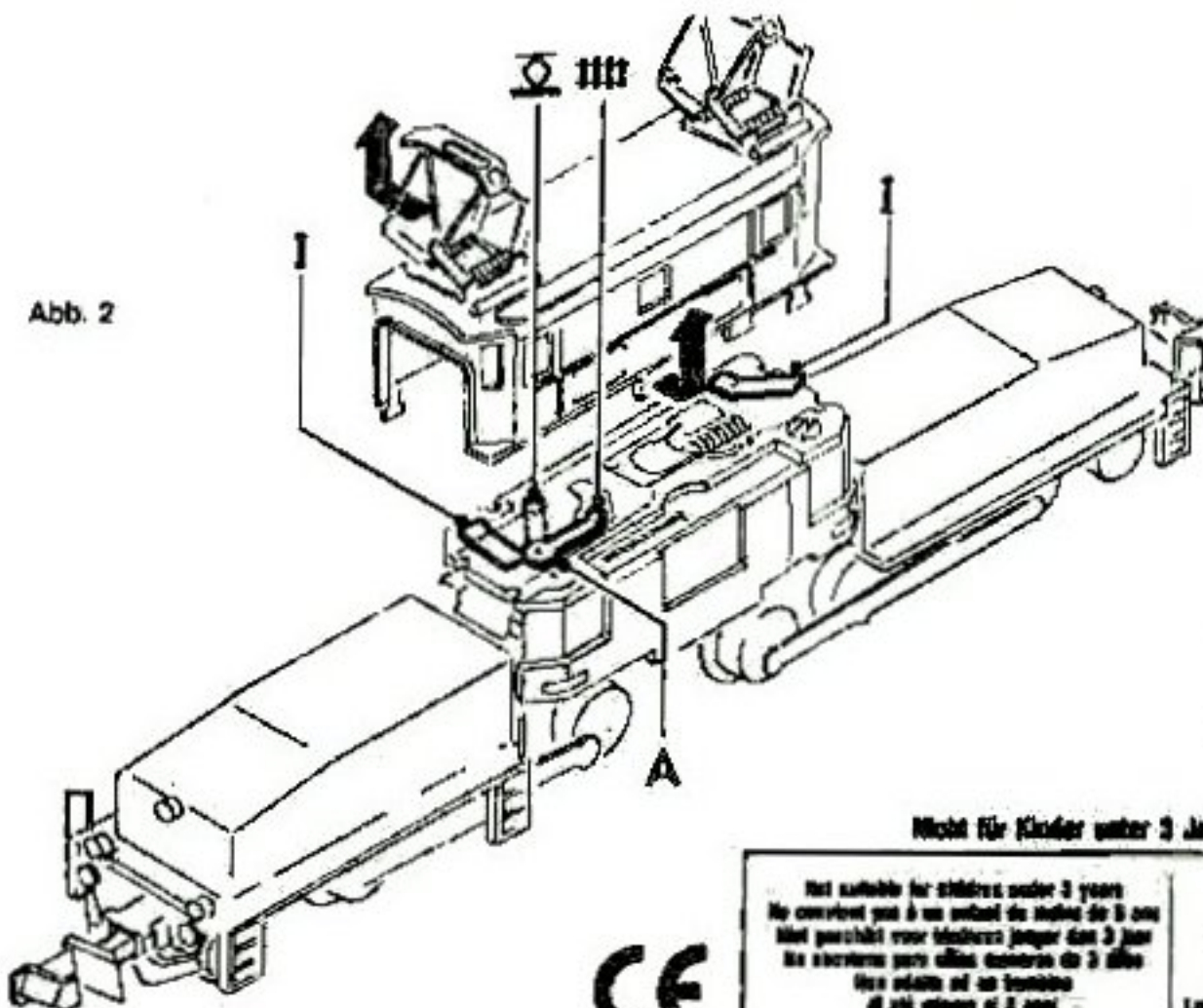


Abb. 2

### Umstellung auf Oberleitungsbetrieb (Abb. 2 und 4)

Mittelgehäuse 1 unten auseinanderziehen und nach oben abnehmen. Kontaktfinger A auf Schaltungsplatte 13 in gerader Richtung = Stromabnahme vom Gleis, Kontaktfinger seitlich schräg verschoben = Oberleitung.

### Lampenwechsel (Abb. 3 und 4)

Vorbaugehäuse 2 am hinteren Ende (Lokmitte) seitlich aufspreizen, schräg hochkippen und nach vorn abziehen. Leitung D an der Oberseite des Ballastgewichtes E vorsichtig aus dem Kanal zur Seite ziehen, Senkschraube F lösen, Gewicht E nach oben abnehmen und Lampe G seitlich herausnehmen. Beim Wiederaufbau Vorbaugehäuse zuerst vorn einhängen und dann hinten einschnappen.

Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet!

<p>Not suitable for children under 3 years          Ne convient pas à un enfant de moins de 3 ans          Not geschikt voor kinderen jonger dan 3 jaar          Не conviene para niños menores de 3 años          Не підходить для дітей віком до 3 років          Et si vous n'êtes pas sûr, consultez un adulte</p>	<p>Please refer to sheet          for further information          Veuillez consulter son instruction          Consulte sobre instrucciones          Consultare la scheda          Let op, deze informatiepagina bevat</p>
--	--



Bitte Bedienungsanleitung selbstgelesen!





**Motor ölen (Abb. 4)**

Schraube B in Platinenecke 13 lösen und Platine hochklappen, Öl nur an die äußeren Motorlager.

**Motor wechseln (Abb. 4)**

Schaltungsplatine 13 abheben, 2 Stellschrauben C im Motorträger lösen und Motor 10 nach oben herausnehmen.

**Stromabnehmer-Austausch (Abb. 4)**

Schrauben H im Innern des mittleren Gehäuses 1 lösen (Dach), Kontaktfedern I auf Platine 13 müssen nach der Montage guten Kontakt mit H haben.

Abb. 4

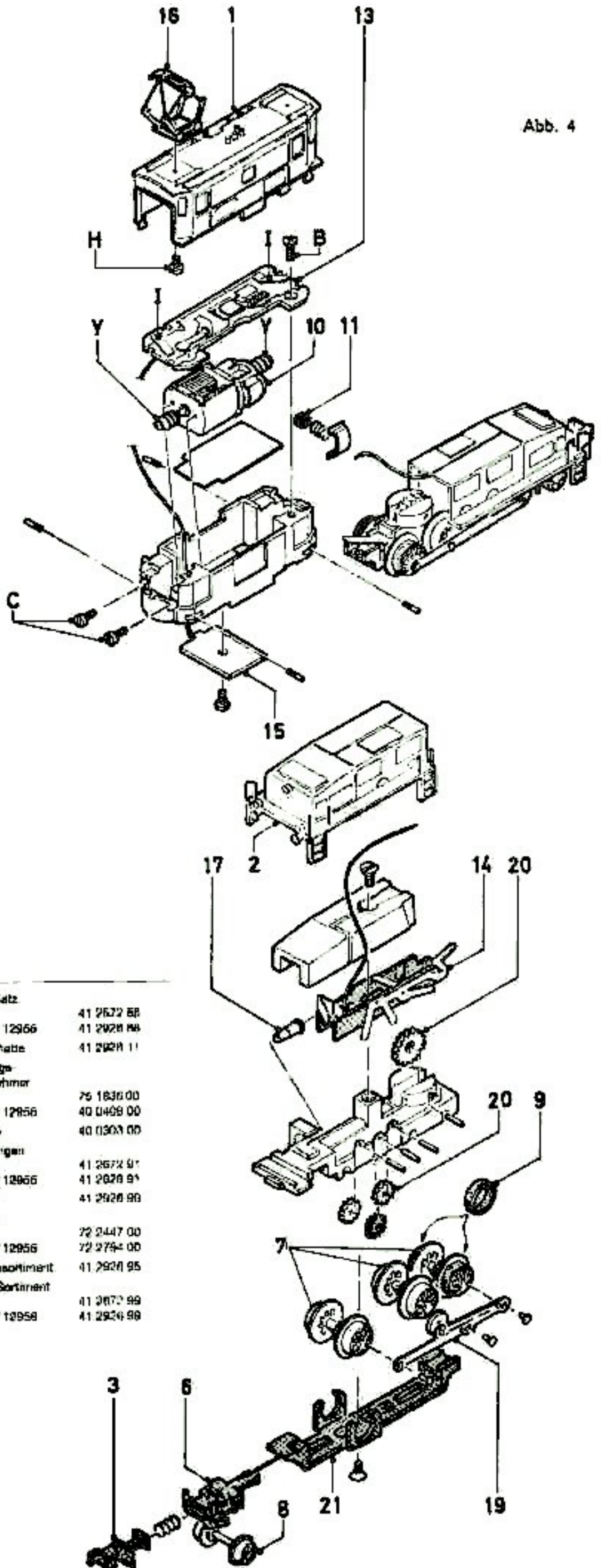
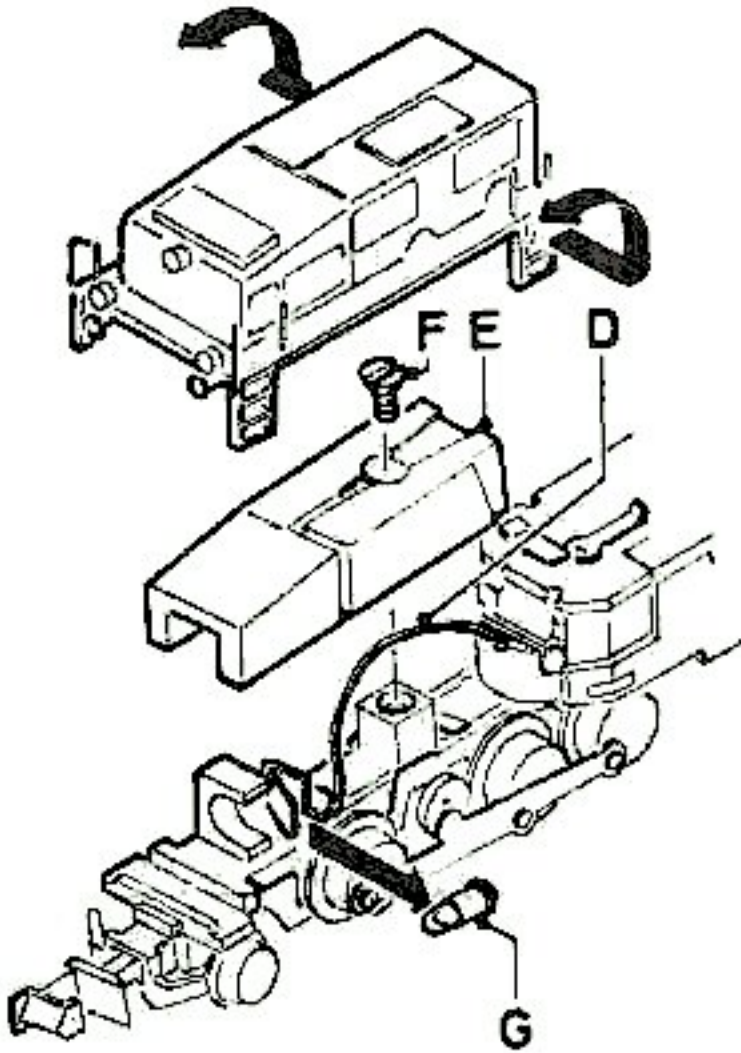


Abb. 3

**Ersatzteil-Liste**

(1) Gehäuse-Mittelteil für 12672 für 12926 für 12956	41 2672 01 41 2926 01 41 2956 01	(14) Schleifer-Satz für 12672 für 12926 / 12956	41 2672 5B 41 2926 9A
(2) Gehäuse-Vorderteil für 12672 für 12926 für 12956	41 2672 03 41 2926 14 41 2956 14	(15) Bowden-Platte	41 2926 11
(3) Kupplung	40 0626 00	(16) Überlagerungs- Stromabnehmer für 12672 für 12926 / 12956	75 1836 00 40 0409 00
(6) Drehgestell für 12672 für 12926 / 12956	72 2448 00 72 2793 00	(17) Gleichstrom- Kupplungsstangen für 12672 für 12926 / 12956	40 0303 00 41 2672 91 41 2926 91
(7) Rädermonte für 12672 für 12926 / 12956	41 2672 85 41 2926 85	(20) Zahnräder	41 2926 90
(8) Drehgestell-Radsatz für 12672 für 12926 / 12956	41 2672 11 41 2926 19	(21) Antriebsrollen für 12672 für 12926 / 12956	72 2447 00 72 2794 00
(9) Halbfeder	72 1510 00	Schraubensortiment Kleinteile-Sortiment für 12672 für 12926 / 12956	41 2926 95 41 2672 99 41 2926 99
(10) Motor mit Schnecke	41 2926 04		
(11) Motor-Bürsten	40 0198 00		
(13) Schaltungsplatine Lichtwechsellampe (in 13 enthalten)	41 2926 06 75 2363 00		

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungseinheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilige Lieferschwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.